Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 16 (1940)

Heft: 40

Artikel: Auftrag : feindliche Artilleriestellung ist zu ermitteln

Autor: Senn, Paul

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-757679

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auftrag:

Feindliche Artilleriestellung ist zu ermitteln

Die vielseitige Tätigkeit der Beobachter bei der Schweizerischen Fliegertruppe

Bildbericht von Paul Senn

Beobachterflugzeug Romeo II klar zum Start. Auf-Beobachteringzeug Komeo II klaf Zulli Start. Auftrag: Eine im Feindesland Sektor vermutete schwere Artilleriestellung genau zu ermitteln und aus 3000 m Höhe zu photographieren. Mit schußbereiter Kamera und Funkeinrichtung ausgerüstet, startet die Besatzung. Sofort geht der Pilot auf seinen Kurs Richtung Ziel. Der Beobachter bleibt mit dem Boden in Funkverbindung. Alle 3 Minuten gibt er seinen Standort bekannt. Gleichzeitig überwacht er den Luftraum und hält nach feindlichen Jägern Ausschau. Das schnellfeuernde Mg. ist schußbereit zur Hand. — Mit sicherem Blick erfaßt er über dem bezeichneten Sektor das Ge-lände und stellt zwei Batteriestellungen fest. Blitzschnell handhabt er die schwere Kamera, betätigt gewandt ein paarmal den Verschluß, und schon nach wenigen Schleifen über der Gegend befindet sich die Maschine wieder auf dem Rückflug zur Bodenstation, wo die Schnappschüsse sofort bearbeitet werden. Inzwischen ist die gesamte Besatzung der Staffel Romeo angetreten. Von ihrem Kommandanten erhält sie die ersten Befehle über den neuen Auftrag: Bombardierung der durch Romeo II ermittelten Artilleriestellung im Horizontalflug auf 4000 m Höhe. Innert kürzester Zeit braust die Staffel los, Nach zwei Stunden erscheint sie wieder am Horizont. Die Bomben sind gefallen und haben ihr Ziel erreicht. Der Ueberfall ist dank dem scharfen Auge des Beobachters erfolgreich ge-

Mit dem erhaltenen Auftrag: «Photographieren feindlicher Artilleriestellungen» begeben sich die Besatzungen mit schußbereiter Kamera zu ihren Beobachterflugzeugen. In der Fliegerei ist gute Kameradschaft erstes Gebot. Beobachter und Pilot müssen gut aufeinander abgestimmt sein. Nur dann ist erfolgreiche Zusammenarbeit gesichert.

Ordre a été donné de relever les positions de l'artillerie ennemie. Munis de leurs cameras, observateurs et pilotes gagnent leurs «zincs». N V 1867

Ordre: «Repérer les positions de l'artillerie ennemie»

Les multiples et importantes missions d'un observateur de l'aviation suisse.

Beobachter am Flieger-Mg. Nicht nur die Kamera und die Funktaste weiß er mit Geschick zu betätigen. Er ist zudem auch ein ausgezeichneter Mg.-Schütze. Ueber-rascht ihn ein feindlicher Jäger von hinten, deckt er mit diesem schnellfeuernden Mg. den Rücken seines Piloten. Les missions de l'officier observateur sont multiples. Pho-tographe, radiotélégraphiste, navigateur et bombardier, il est également au combat, le servant d'une mitrailleuse.



Das Auge des Beobachters: die Kamera. Mit diesem Gerät, das für die Senkrechtaufnahmen im Innern des Beobachterplatzes, für Schrägaufnahmen über Bord gehandhabt wird, entreißt der Fliegerbeobachter dem Feind manch wichtiges Versteck. Diese Kamera ermöglicht es, feindliche Stellungen, Brücken, Munitionslager etc. genau festzustellen. Die Fliegerphotos sind die Wegweiser für Angriffe der Bombenstaffel im Hoch, Tief- oder Sturzflug.

Mieux que ne peut le faire l'œil humain, la caméra enregistre exactement les positions, les mouvements de troupes, l'emplacement des ouvrages d'art et des dépôts de munitions de l'ennemi, etc. NY 1834



Waffenmedaniker hängen die todbringenden Hochbrisanzbomben an der Flügelunterseite auf. Handelt es sich um Bombardierungen aus großer Höhe, ist es nicht der Pilot, der den Abwurf tätigt, sondern es ist Sache des Beobachters, das Ziel einzuvisieren und die Bomben abzuwerfen.

Dès que l'appareil atteint un certain plafond, c'est également à l'observateur — et non plus au pilote — qu'il incombe d'apprécier les buts et de lâcher les bombes.

N V 1027

Vom Aufklärungsflug zurück, wandern die vom Beobachter gemachten Schnappschüsse in die Dunkelkammer des Photosoldaten und von dort in kürzester Zeit auf den Auswertetisch. Mittels Karte, Fliegerbild und dem Navigationsgerät errechnet der Beobachter Distanz, Kurs und Flugdauer. Diese Angaben müssen, will die Bombenstaffel nachher mit Erfolg operieren, peinlich genau stimmen.



Au retour de sa mission, l'observateur se hâte de faire développer les clichés, puis il se met en devoir de repérer avec exactitude les positions qu'il a relevées, de déterminer le trajet emprunté par l'appareil et la durée du vol. De ce travail minutieux dépend en majeure partie le résultat de l'offensive aérienne que l'on va entreprendre.

Das Fliegerbild, wie es das Beobachtungsflugzeug vom Aufklärungsflug zurückgebracht hat. Die weißen Kreise, in zwei Gruppen am Waldrand angeordnet, bezeichnen die Geschützstellungen zweier schwerer Batterien. Mit Hilfe dieser ausgewerteten Karte können nun Angriffsort, Angriffsrichtung, Staffelordnung und Bombenart für den Bombenangriff auf diese Stellungen genau festgelegt werden.

Une vue prise d'avoin. Les cercles blancs à l'orée du bois indiquent les positions des batteries lourdes ennemies. Par l'étude de cette carte seront déterminés: l'emplacement des buts à détruire, le genre d'attaque, le nombre d'appareils, la formation de vol et le genre de bombes qu'il convient d'adopter. Behördlich bewilligt am 3.1X.1940 gemão BRB. vom 3.X.1930









Die Vorgänge in Dakar

Das ist M. Boisson, der in Dakar residierende Hochkommissär von Französisch-Westafrika, der das Ultimatum General de Gaulles zur Uebergabe der Stadt ablehnte und den er-folgreichen Widerstand organisierte.

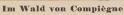
M. Boisson, haut commissaire de France en Afrique occidentale française, qui, après avoir refusé les ultimata du général de Gaulle et du commandant des forces anglaises, orga-nisa la résistance victorieuse de Dakar.

Unten:

Der Krieg

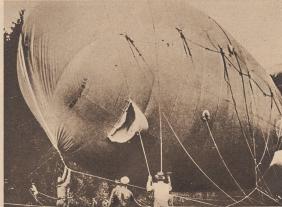
Klaffende Seitenwunde eines Schiffes nach einem Angriff britischer Flieger auf franzö-sische Kanalhäfen.

La R. A. F. attaque les ports d'invasion, lâche ses bombes sur les docks, les quais, les navires.



Deutschland hat mit den Erinnerungen an den Versailler Vertrag aufgeräumt. Nicht nur der berühmte Eisenbahnwagen ist fort, in welchem seinerzeit die Unterzeichnung stattfand, auch sonst blieb kein Stein auf dem andern. Nur Marschall Fochs Statue blieb unversehrt übrig.

Dans la forêt de Compiègne. Le wagon de l'armistice a été enlevé et la charrue passée sur le carre-four de Rethondes. Seule a été respectée la statue du maréchal Foch.



Ein gefangener Ausreißer

Mehr als hundert Sperrballone, die zu den Ballonsperren von London und anderen englischen Städten gehörten, sind in den letzten herbststürmereichen Tagen von ihrer Verankerung losgerissen und über die Nordsee nach Norwegen, Schweden und sogar bis nach Finnland abgetrieben worden. Bi 1 di : Ein in Schweden niedergegangener englischer Ballon wird von Luftschutztruppen eingebracht und entleert.

Sous la violence des vents d'automne, plus de 100 ballons de barrage anglais ont rompu leurs amarres et ont été déportés jusqu'en Norvège, en Suède, voire en Finlande.





Der Dreimächtepakt Deutschland-Italien-Japan

Die Unterzeichnung des Paktes am 27. September in der Reichskanzlei. Es unterschreiben gleichzeitig von links nach rechts: Ciano für Italien, Ribbentrop für Deutschland und Botschafter Kurusu für Japan.



Arbeitsabteilungen der deutschen Wehrmacht holen aus den flandri-schen Kanälen und Ge-wässern die Fahrzeuge heraus, welche der Krieg hineingestürzt hat.

hnicingesturzt hat.
Dans les canaux des
Flandres. Un nombre
considérable de vébicules furent noyés dans
les canaux et les cours
d'eau par les armées en
retraite. Des détachements militaires allemands récupèrent actuellement ce matériel.



Süddobrudscha jetzt — bulgarisch

In der Zeit vom 21. September bis 5. Oktober 1940 ist die gemäß des Vertrages von Craiova von Rumänien an Bulgarien abgetretene Süddobrudscha zonenweise von bulgarischen Truppen besetzt und seither bereits auch der bulgarischen Zivilverwaltung unterstellt worden. Bild: Einzug eines bulgarischen Regimentes in einer Stadt des abgetretenen Gebietes.

Le retour de la Dobroudja du Sud à la Bulgarie. En vertu du traité de Craiova, les forces bulgares ont occupé entre le 21 septembre et le 5 octobre les territoires de la Dobroudja du Sud rétrocédés par la Roumanie.





General Archibald Wavell

der Oberkommandierende aller englischen Landstreitkräfte in Aegypten.

Le général Archibald Wavell, comman-dant en chef de toutes les forces britan-niques en Egypte.



Von deutschen Fliegerbomben schwer beschädigt

beschädigt
Selfridge heißt das größte Warenhaus
Londons in der Oxford Street, das jedem
Besucher der englischen Hauptstadt bekannt ist. Bei den deutschen Luftangriffen
der letzten Woche ist es von mehreren
Bomben getroffen und schwer beschädigt
worden. Bild: Das Selfridge Warenhaus
mit seiner phantastischen Dekoration bei
der Königskrönungsfeier vor 3½ Jahren.

Endommagés par les bombes. Les célèbres magasins Selfridge de Londres, que l'on voit ici somptueusement pavoisés à l'occasion du couronnement du Roi, ont été sérieusement endommagés par les bombes allemandes.